

SV Mosbach gibt endlich die Rote Laterne ab 6.10.18

Fußball-Bezirksliga Süd: 3:1-Heimsieg für SVM gegen SV Ornbau – SG Herrieden nach 3:2-Sieg über Berching Tabellendritter

Alle Achtung Sportfreunde Dinkelsbühl: Die Wörnitzstädter trotzten Bezirksliga-Tabellenführer Woffenbach mit dem 1:1 einen Punkt ab. Die Herrieder marschierten wiederum mit einem 3:2-Heimsieg gegen Berching bis auf Rang 3 vor. Mit 3:1 behielt der SV Mosbach im Derby gegen Ornbau vor 240 Zuschauern die Oberhand und reichte die Rote Laterne an die punktgleichen Berchinger weiter. Einen Punkt erkämpfte sich der ESV Ansbach-Eyb beim 1:1 in Freystadt, rutschte aber auf Rang 14 ab und ist gleichauf mit dem SV Ornbau, der als Tabellenfünfte auf einen direkten Abstiegsplatz zurückgefallen ist.

Spfr Dinkelsbühl – Woffenbach 1:1

(koh) – Erneut ersatzgeschwächte Dinkelsbühler erreichten mit einer kämpferischen Gesamtleistung gegen einen nicht immer übermächtigen Tabellenführer ein hochverdienstes Unentschieden.

Bereits nach vier Minuten hatte Dinkelsbühl durch Johannes Bauer die erste gute Torchance, aber nach einem Steilpass traf er den Ball nicht voll. Im weiteren Verlauf blieb es ausgeglichen. Die Heimelf hatte dabei weiterhin die besseren Chancen erneut durch Johannes Bauer, der nach einer Vorlage von Philipp Müller in guter Position zu lange zögerte (18.). In der 33. Minute drang dann Bauer bei seiner dritten Gelegenheit über die Woffenbacher Achillesferse, die rechte Abwehrseite, in den Strafraum ein und scheiterte am herauslaufenden Torhüter Christopher Blank. Drei Minuten später fiel etwas überraschend die Gästeführung, als Johannes Müller einen Eckball unglücklich ins eigene Tor abfälschte. Eine Minute vor dem Halbzeitpfiff hatte Woffenbach seine erste gute Torchance durch Manuel Wastl, der einen Flachschuss knapp am Tor vorbeisetzte.

In der 54. Minute verhinderte Heimtorhüter Jens Hähnlein mit einer guten Reaktion nach einem tückischen Freistoß das 0:2. Zwei Minuten später bereitete auf der Gegenseite ein druckloser Kopfball von Matthias Arold Torhüter Blank keine großen Probleme. Ab Mitte der 2. Halbzeit wurde Dinkelsbühl druckvoller und in der 70. Minute schoss Arold aus kurzer Distanz vorbei.

Nach 76 Minuten wurden die Dinkelsbühler Angriffsbemühungen mit dem verdienten Ausgleich belohnt. Nachdem zunächst Arold am Torhüter gescheitert war, setzte im Anschluss der auf Grund seines Wohnortwechsels nach Bielefeld vor dem Spiel verabschiedete Bakthiar Mazen-Keder in seinem letzten Spiel den abgewehrten Ball aus spitzem Winkel ins Tor. In den Schlussminuten lieferten sich beide Mannschaften einen offenen Schlagabtausch, wobei ein Schuss des Woffenbachers Steffen Betz die Lattenoberkante touchierte (88.).

Spfr Dinkelsbühl: Jens Hähnlein, Boos, Meyer, Johannes Müller, Consentino, Christoph Launer (66. Mazen-Keder), Philipp Müller, Heberlein, Fleps (91. Haidt), Bauer (77. Kevin Müller), Arold.

Torfolge: 0:1 Johannes Müller (36., Eigentor), 1:1 Bakthiar Mazen-Keder (76.).

Spieltag im Überblick

TSV 1860 Weißenburg – TSG Roth	0:0
SV Marienstein – TSV Greding	1:0
SV Wettelsheim – ASV Zirndorf	0:4
SG Herrieden – TSV Berching	3:2
TSV Freystadt – ESV Ansbach-Eyb	1:1
SV Mosbach – SV Ornbau	3:1
Spfr Dinkelsbühl – BSC Woffenbach	1:1
FC Holzheim – STV Deutenbach	5:1
TSV Burgfarnbach – FV Dittenheim	1:2

1. BSC Woffenbach	13	7	4	2	19:10	25
2. TSV Burgfarnbach	13	6	4	3	23:15	22
3. SG Herrieden	12	7	0	5	35:26	21
4. TSV Freystadt	13	6	3	4	20:17	21
5. TSV Greding	13	6	2	5	23:19	20
6. TSG Roth	13	5	3	5	25:18	18
7. TSV 1860 Weißenburg	13	5	3	5	23:18	18
8. FV Dittenheim	13	5	3	5	17:23	18
9. SV Wettelsheim	12	5	3	4	19:26	18
10. SV Marienstein	12	5	2	5	20:16	17
11. Spfr Dinkelsbühl	12	4	5	3	14:20	17
12. FC Holzheim	12	4	4	4	20:17	16
13. ASV Zirndorf	13	4	4	5	16:14	16
14. ESV Ansbach-Eyb	12	4	4	4	21:24	16
15. SV Ornbau	13	4	4	5	20:29	16
16. STV Deutenbach	12	3	2	7	16:25	11
17. SV Mosbach	12	2	3	7	11:17	9
18. TSV Berching	11	2	3	6	19:27	9

Sonntag, 14. Oktober, 15 Uhr: STV Deutenbach – Spfr Dinkelsbühl, BSC Woffenbach – SV Mosbach, SV Ornbau – TSV Freystadt, ESV Ansbach-Eyb – SG TSV/DJK Herrieden.